

## Wartest du noch oder fliegst du schon? Deutschlands Flughäfen im Vergleich

Berlin, 17. Juli 2018 - Probleme beim Fliegen sind ärgerlich und kosten meist viel Zeit und Nerven. Beim Blick in die aktuellen Nachrichten dürfte Passagieren, die bald in ihre verdienten Ferien fliegen möchten, deshalb wohl etwas mulmig werden: Überall ist die Rede von unzuverlässigen Fluggesellschaften, streikendem Personal und Wetterkapriolen, die vielerorts den Flugbetrieb behindern oder gar lahmlegen. Das führende Fluggastrechteportal Flightright ([www.flightright.de](http://www.flightright.de)) hat sich den Beginn der Urlaubssaison zum Anlass genommen, um deutsche Flughäfen hinsichtlich Pünktlichkeit und Flugausfällen zu vergleichen.

### **An mitteldeutschen Flughäfen fielen mit die meisten Flüge aus**

Im letzten Jahr war Berlin die Hauptstadt der Flugausfälle. Beide Flughäfen standen auf dem Treppchen der Airports mit den meisten Ausfällen eng beieinander: In Schönefeld fielen 1,6 Prozent aller Flüge aus. In Tegel waren es mit 1,5 Prozent nur unwesentlich weniger. Im ersten Halbjahr dieses Jahres geht Platz eins an den Flughafen Paderborn. Sage und schreibe 4,4 Prozent aller Flüge hoben nicht vom Boden ab. Dicht folgen zwei mitteldeutsche Flughäfen: Platz zwei geht mit einer Annullierungsquote von 3,5 Prozent nach Dresden. Leipzig belegt mit rund 3,2 Prozent den dritten Platz in unserem Negativ-Ranking.

### **Weeze und Dortmund weiterhin pünktlichste Flughäfen Deutschlands**

Aber es gibt auch gute Nachrichten. Die Flughäfen Weeze und Dortmund konnten auch im ersten Halbjahr 2018 ihre Position als pünktlichste Flughäfen verteidigen. Neu hinzugekommen ist der Flughafen Memmingen. Nur rund 14 Prozent der Abflüge vom kleinsten Flughafen Bayerns hoben mit einer leichten Verspätung ab. Beim Flughafen Memmingen handelt es sich übrigens um den höchstgelegenen Verkehrsflughafen Deutschlands.

### **Bei den Reisezielen bleiben sich die Deutschen treu**

Was ihre Vorlieben bei Flugreisen angeht, sind deutsche Fluggäste offensichtlich wenig experimentierfreudig: Auch 2018 flogen sie bislang am liebsten nach Spanien, Großbritannien, Italien und Frankreich. Platz 5 geht an die Türkei. Zu den von Deutschland aus am meisten angeflogenen Städten gehören London, Palma de Mallorca, Paris, Istanbul und Rom.

### **Hätten Sie es gewusst?**

Alleine im ersten Halbjahr 2018 warteten Passagiere insgesamt 2.964 Tage an deutschen Flughäfen. Das entspricht 8 Jahren. Solange müssen wir beispielsweise auf die nächste WM warten, die im Sommer stattfindet.

### Pünktlichste Flughäfen in Deutschland

1. Halbjahr 2017	1. Halbjahr 2018
1. Weeze (110 $\hat{=}$ 4,33 %)	1. Weeze (261 $\hat{=}$ 10,45 %)
2. Dortmund (212 $\hat{=}$ 6,91 %)	2. Dortmund (402 $\hat{=}$ 11,62 %)
3. Frankfurt Hahn (348 $\hat{=}$ 9,64 %)	3. Memmingen (286 = 14,21%)

### Deutsche Flughäfen mit den meisten Ausfällen

1. Halbjahr 2017	1. Halbjahr 2018
1. Berlin SXF (343 $\hat{=}$ 1,65 %)	1. Paderborn (50 $\hat{=}$ 4,39 %)
2. Berlin TXL (668 $\hat{=}$ 1,51 %)	2. Dresden (150 $\hat{=}$ 3,46 %)
3. Nürnberg (105 $\hat{=}$ 1,11 %)	3. Leipzig (160 $\hat{=}$ 3,18 %)

Die absoluten Zahlen geben die Gesamtzahl der verspäteten bzw. ausgefallenen Flüge an. Die Prozentzahlen geben Auskunft, wie hoch der Anteil an verspäteten bzw. annullierten Flügen am Gesamtflugvolumen der einzelnen Airports ist.

#### So haben wir gerechnet

Analysierter Zeitraum: 01.01.-30.06. jeweils für 2017 und 2018

Airports: ausschließlich deutsche Flughäfen mit einer Mindestabflugzahl von 1.000 Flügen im besagten Zeitraum

Verspätungszeit: Verspätungen ab 15 Minuten

### Über Flightright

Flightright ist das marktführende Verbraucherportal für die Durchsetzung von Fluggastrechten. Wir treten für die Rechte von Passagieren im Fall einer Flugverspätung, Annullierung oder Nichtbeförderung ein und berufen uns dabei auf die Fluggastrechte-Verordnung 261/2004 der Europäischen Union. Insgesamt haben wir schon mehr als 150 Millionen Euro Entschädigung für unsere Kunden durchgesetzt. Unser Angebot wird in der Digitalwirtschaft auch als „Legal Tech“ beziehungsweise „Justice as a Service“ bezeichnet. Flightright ist Gründungsmitglied der Association of Passenger Rights Advocates (APRA), die 2017 von den führenden Fluggastrechteportalen ins Leben gerufen wurde, um europaweit als Einheit für den Schutz der Fluggastrechte aufzutreten.

**Pressekontakt Flightright GmbH**

Stefanie Müller

Pressesprecherin

Windscheidstraße 18

10627 Berlin

Tel.: +49 (0) 331 / 9816 90-44

[presse@flightright.de](mailto:presse@flightright.de)